

	<p>Objekt: Straußenei mit Bemalung</p> <p>Museum: Ägyptisches Museum und Papyrussammlung Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266 42 5001 aemp@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Ägyptisches Museum</p> <p>Inventarnummer: ÄM 13218</p>
--	---

## Beschreibung

Das Straußenei soll zusammen mit zwei Muscheln gefunden worden sein, von denen in die eine der Name Sesostris' III. eingeritzt ist. Dieser ist auf Skarabäen und anderen Objekten in Nubien auch in jüngeren Epochen weit verbreitet und bietet nicht immer einen Anhalt zur Datierung. Sehr wahrscheinlich wurde das Straußenei in einem Grab der nubischen Kultur "Pan-grave" gefunden, von denen kleine Friedhöfe ebenso in Ägypten nachgewiesen sind. Straußeneier wurden in Ledergurten transportiert und als Flaschen, womöglich für Wasser, verwendet. So kann auch auf diesem Ei eine hellrosafarbene Bemalung erkannt werden, die vier breite Lederstreifen wiedergibt. Ergänzt wird diese Bemalung um die Imitation eines weißen Netzmusters.

(J. Helmbold-Doyé)

## Grunddaten

Material/Technik:	Strauß (Material / Fauna / Eischale); bemalt
Maße:	Höhe x Durchmesser: 16,5 x 12,5 cm (inkl. Sockel); Höhe: 15 cm (lt. Inv.); Gewicht: 260 g (inkl. Sockel)

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1794-1550 v. Chr.
	wer	
	wo	Ägypten
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	

wer

Carl August Reinhardt (Orientalist) (1856-1904)

wo

## Schlagworte

- Straußenei